

Was passiert bei einem Kind, wenn es Ritalin nimmt?

Beitrag von „alias“ vom 13. April 2005 15:36

Danke für die Vorlage. Wenn wir uns auf Wikipedia einigen gilt wohl folgender Satz:

Zitat

Ritalin (Methylphenidat) **blockiert** dieses Rücktransport-System vorübergehend, das heißt in aller Regel 3-5 Stunden. Dadurch wird ein Zustand erzielt, der annähernd dem Funktionszustand von Menschen ohne ADHS entspricht, das heißt die Verfügbarkeit des Dopamins verbessert wird. **Methylphenidat ist also ein Dopamin-Wiederaufnahmehemmer.**

Wir können uns natürlich auch auf den dort angegebenen Link zum [Arzneimittelkompendium](#) der Schweiz einigen, in dem es heisst:

Zitat

Sein Wirkungsmechanismus im Menschen ist noch nicht vollständig geklärt, es wird jedoch angenommen, dass die stimulierenden Effekte auf eine kortikale Stimulation und möglicherweise auf eine Stimulation des retikulären Aktivierungssystems zurückzuführen sind. **Der Mechanismus, durch welchen Methylphenidat seine mentalen und verhaltensmässigen Wirkungen bei Kindern ausübt, ist weder genau ergründet noch liegen schlüssige Beweise vor, welche aufzeigen, wie diese Effekte mit dem Zustand des Zentralnervensystems zusammenhängen**

Wobei mir diese Aussage sehr zu denken gibt..... zumal Ritalin nach über 60 Jahren Marktpräsenz zu den "besterforschtesten" 😐 Substanzen zählen soll.....

[rechthabereiende] 😊